

Ausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau (IHK)

Start

04. September 2017
18. September 2017

Preise

Schulgeld mtl. 95 Euro
Sportfahrt im 1. Ausbildungsjahr (einmalig) 200 Euro

Veranstaltungsort

BBA – Berufsschule der Akademie der Immobilienwirtschaft e.V., Berlin
Staatlich anerkannte Ersatzschule
Lützowstraße 106 in 10785 Berlin

Das Schulgeld muss vom Ausbildungsbetrieb getragen werden und kann **nicht** von der Ausbildungsvergütung abgezogen oder mit ihr verrechnet werden.

Schulleitung

Christine Reinhold
Telefon: 030 23 08 55-33
Telefax: 030 23 08 55-20
E-Mail: christine.reinhold@bba-campus.de

Assistenz

Aniko Pommer
Telefon: 030 23 08 55-23
Telefax: 030 23 08 55-20
E-Mail: aniko.pommer@bba-campus.de

Ausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau (IHK)

Berufsschule der Akademie der Immobilienwirtschaft e.V., Berlin
Staatlich anerkannte Ersatzschule



1. Name/Vorname (Auszubildender)

2. Name/Vorname (Auszubildender)

3. Name/Vorname (Auszubildender)

4. Name/Vorname (Auszubildender)

5. Name/Vorname (Auszubildender)

6. Name/Vorname (Auszubildender)

Telefon/Fax/E-Mail (Ausbilder/Ansprechpartner)

Stempel/Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Wir bitten Sie, die Anmeldung möglichst umgehend vorzunehmen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sollten nicht genügend Anmeldungen eingehen, behalten wir uns vor, Klassen abzusagen. Sie erhalten von uns nach Ihrer Anmeldung eine schriftliche Anmeldebestätigung. Eine Kündigung des Vertrages ist in schriftlicher Form mit dreimonatiger Frist zum Ende des Schulhalbjahres (31.07. bzw. 31.01.) möglich. Das Schuljahr beginnt am 01.08. und endet am 31.07. des folgenden Jahres. Das Schulgeld ist monatlich zum 10. des jeweiligen Monats fällig. Bei einer halbjährlichen Zahlungsweise ist das Schulgeld jeweils am 01.09. und am 01.03. des jeweiligen Jahres für das laufende Schulhalbjahr fällig.

Ihre Daten

Ihre Daten werden von der BBA – Akademie der Immobilienwirtschaft e.V. zur Organisation der Veranstaltung verwendet und zu keinem Zeitpunkt an Dritte weitergegeben. Wir nutzen Ihre Daten auch, um Sie über unsere zukünftigen Veranstaltungen per Brief, Fax oder E-Mail zu informieren. Sollten Sie mit der Nutzung für Veranstaltungsinformationen nicht einverstanden sein, streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung (E-Mail: carolin.knaussmann@bba-campus.de | Telefon: 030 23 08 55-28). Sie können der Nutzung jederzeit widersprechen.

BBA – Akademie der Immobilienwirtschaft e.V., Berlin
Lützowstraße 106 | 10785 Berlin
Telefon: 030 23 08 55-0 | Fax: 030 23 08 55-20
info@bba-campus.de | www.bba-campus.de

„Werden,
Wachsen,
Weiterkommen:
Mit der BBA“

„Werden,
Wachsen,
Weiterkommen:
Mit der BBA“

Die BBA ist
zertifiziert nach:



Ausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau (IHK)

Die Immobilienwirtschaft im Wandel

Der demografische Wandel wird spürbar. Konnten die immobilienwirtschaftlichen Unternehmen noch vor wenigen Jahren bei den Bewerbern „aus dem Vollen schöpfen“, so gehen Quantität und Qualität der Bewerbungen zurück. Wissen als eine Ressource des Wandels und der Wertschöpfung erhält einen herausragenden Stellenwert.

War es in der Vergangenheit üblich, dass der Mitarbeiter ein genau abgegrenztes und sich kaum veränderndes Tätigkeitsfeld beherrschen musste, so wird der Mitarbeiter in Zukunft in der Lage sein müssen, sich schnell auf veränderte Bedingungen einzustellen. Jeder einzelne ist gefordert, in wechselnden Teams zu arbeiten und früh für anstehende Aufgaben sowie für sein soziales und betriebliches Umfeld Verantwortung zu übernehmen. Ziel muss es sein, die Mitarbeiter dahingehend zu motivieren, ein Leben lang lernen zu wollen. Mehr noch, es muss angesichts der genannten Entwicklungen zu den heutigen Zielen gehören, über kontinuierliches Lernen in und von Organisationen Wissen auf- und auszubauen sowie die benötigten Innovationen freizusetzen. Die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen wird gestärkt, Arbeitsplätze werden sicherer.

Ihr besonderes Plus

- Der Blockunterricht ermöglicht eine intensive Beschäftigung mit den Unterrichtsinhalten auf der einen Seite und eine starke Einbindung der Auszubildenden in den Betrieben auf der anderen Seite.
- Durch die unmittelbare Nähe zu den auszubildenden Unternehmen ist eine enge Verzahnung der Ausbildungsorte Schule und Betrieb gegeben.
- Projekte aus den Unternehmen können im Unterricht realisiert werden und kommen allen Auszubildenden zugute.
- Regelmäßig stattfindende Treffen zwischen den Ausbildungsverantwortlichen in den Unternehmen und den Verantwortlichen der Berufsschule sichern die enge Verzahnung und Weiterentwicklung der Qualität ab.
- Durch handlungsorientierte Unterrichtsgestaltung unter Einbeziehung neuer Unterrichtsformen, vielfältiger Sozialformen und Methoden, insbesondere komplexer Lehr-/Lernarrangements, wie Projekte oder Fallstudien, werden die Kompetenzen der Auszubildenden und deren Eigenverantwortung gestärkt.
- Im Unterricht werden Aufgabenstellungen aus der beruflichen Praxis aufgegriffen, wobei die Systematisierung des erworbenen Wissens kontinuierlicher Bestandteil der Ausbildung ist.
- Durch regelmäßige Konferenzen der Lehrkräfte und gemeinsame Qualifizierungen wird eine eng verzahnte Abstimmung zwischen den Beteiligten des berufsübergreifenden und berufsbezogenen Bereichs sowie der in einem Lernfeld unterrichtenden Lehrkräfte erreicht.

Unterrichtsinhalte

Berufsübergreifende Unterrichtsfächer:

- Sozialkunde
- Kaufmännische Kommunikation (Deutsch/Englisch)
- Englischunterricht wird ab dem 1. Schuljahr erteilt.
- Sport/Gesundheitsförderung:
Im 1. Ausbildungsjahr findet eine kostenpflichtige Sportfahrt statt (max. 200 Euro).

Im 2. Ausbildungsjahr findet semesterbegleitender Sportunterricht statt.

Preise

Zu entrichten sind ein monatliches Schulgeld in Höhe von 95 Euro (umsatzsteuerfrei). Die Kosten für die Sportfahrt in Höhe von max. 200 Euro sind im Schulgeld nicht enthalten und werden einmalig gesondert in Rechnung gestellt. Die gesamten Kosten müssen vom Ausbildungsbetrieb übernommen werden.

Lehrkräfte

Ihre Auszubildenden profitieren von einem fachlich hochqualifizierten und praxisorientierten Dozentenstamm. Die Lehrer und Dozenten arbeiten gemeinsam eng daran, dass im Unterricht Theorie und Praxis gleichermaßen Einfluss finden.

Warum bei der BBA?

Ihre Auszubildenden profitieren von einer engen Verzahnung von schulischer Ausbildung und betrieblicher Praxis sowie einer immobilienwirtschaftlichen Kompetenzbündelung in der BBA. Der Schulträger, die BBA, ist seit mehr als 20 Jahren auf die immobilienwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung spezialisiert. Ihre Auszubildenden profitieren von einer hochwertigen Ausstattung der Unterrichtsräume. Zum Standard gehören die Nutzung von Laptops, W-LAN, einem „e-Campus“ zur Sicherung und Vertiefung der Lerninhalte sowie eine Bibliothek mit immobilienwirtschaftlicher Fachliteratur und aktuellen Zeitschriften. Es werden umfangreiche Unterrichtsmaterialien und Lernskripte zur Verfügung gestellt.

Wöchentliche Fördernachmittage („BBA-Plus“) für einen individuellen Austausch mit den Fachlehrern und eine intensive Prüfungsvorbereitung werden garantiert. Ein besonderes Highlight bietet die Möglichkeit zur Teilnahme an einem sechswöchigen London-Praktikum mit Sprachkurs und Tätigkeit in einem immobilienwirtschaftlichen Unternehmen im Rahmen eines EU-geförderten Austauschprogramms (mit Zusatzkosten verbunden). Die Qualitätssicherung seitens der BBA erfolgt im Rahmen der Standards nach ISO 29990.

Termine und Unterrichtszeit

Klasse 1, 3 und 5

Start: 04. September 2017
Unterrichtszeit: montags – freitags
von 08:30 Uhr bis max. 15:30 Uhr

Klasse 2 und 4

Start: 18. September 2017
Unterrichtszeit: montags – freitags
von 08:30 Uhr bis max. 15:30 Uhr

Die Anzahl der Unterrichtsstunden richtet sich nach den Vorgaben der Berufsschulverordnung des Landes Berlin. Die Stundenverteilung für die Klasse lassen wir Ihnen gerne zukommen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 26 Schüler/-innen pro Klasse begrenzt.

Abschluss

Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau (IHK). Die Prüfungen finden bei der Industrie- und Handelskammer statt.

Lernfelder/Unterrichtsinhalte

Der KMK-Rahmenlehrplan des Bildungsganges „Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau“ ist nach Lernfeldern gegliedert. Die Lernfelder der BBA-Studenten sind mit den Lernfeldern des KMK-Rahmenlehrplanes identisch, unterscheiden sich jedoch in der Anzahl der Unterrichtsstunden. Die Struktur der Lernfelder orientiert sich in Aufbau und Zielsetzung an Geschäftsprozessen der Immobilienwirtschaft. Für den Unterricht werden die Lernfelder durch exemplarische Handlungssituationen unteretzt.

Ergänzend zu den Inhalten des Rahmenlehrplanes werden die Unterrichtsinhalte für die einzelnen Lernfelder in einem abgestimmten Stoffverteilungsplan miteinander vernetzt. Stoffverteilungsplan und Studententafel der Lernfelder lassen wir Ihnen gerne zukommen.

Projekte/Wahlqualifikationen

In den gewählten Wahlqualifikationen findet im 3. Ausbildungsjahr Unterricht mit je 80 Unterrichtsstunden pro Wahlqualifikation statt.

Die Wahlqualifikationen sind:

- Steuerung und Kontrolle im Unternehmen
- Gebäudemanagement
- Maklergeschäfte
- Bauprojektmanagement
- Wohnungseigentumsverwaltung